

40 LAP ARCH +

 UNIVERSITÄT FÜR BODENKULTUR WIEN

Vorläufiges Programm (Hybridveranstaltung): 8. Oktober 2021 (TÜWI, BOKU und Youtube Link wird auf www.boku.ac.at online gestellt)

14:00-15.45

Moderation: Assoc. Prof.ⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Doris Damyanovic

Eröffnung

Rektor Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr. nat. techn. Hubert Hasenauer

Vizerektorin für Lehre Ao. Univ.Prof.ⁱⁿ Dipl.Ing.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Baumgartner

Em. O.Univ.Prof. Dr. Dr.h.c. Prof. Dr. Manfred Welan

Senatsvorsitzende O. Univ. Prof.ⁱⁿ Dr.-Ing.ⁱⁿ Schneider

Schritt für Schritt. Die Etablierung der Fachrichtung Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur an der BOKU Wien seit 1877

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ulrike Krippner, Universität für Bodenkultur Wien

Ungleichzeitigkeiten und Netzwerke: Die europaweite Entwicklung von Studiengängen in der Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung

Prof.ⁱⁿ Dr.-Ing.ⁱⁿ Stefanie Hennecke, Universität Kassel

Pause 30 Minuten

16:15-17.30

Moderation: Ao. Prof.ⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Christiane Brandenburg

Zukunft der Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur aus der Sicht der Berufsvertretungen und Studierenden

DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Stefanie Drlik (Geschäftsführung, ÖGLA, Österreichische Gesellschaft für Landschaftsarchitektur)

DI Anna Detzhofer (Vertreter*in Kammer der Ziviltechnikerinnen, Architektinnen und Ingenieurinnen)

DI Daniel Zimmermann (Vertreter der Ingenieurbüros)

Valerie Hoch, Vertreterin der Studienrichtung Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur der ÖH BOKU

Von Bologna in die Zukunft: Einblick in die Weiterentwicklung des Studienplans

Ao. Univ. Prof. Dr. Erwin Frohmann, Assoz. Prof. DI Dr. Arne Arnberger, Universität für Bodenkultur Wien

Film „LAP_LARCH_40“

Pause 30 Minuten

18:00-18.30

Moderation: Univ. Prof.ⁱⁿ DIⁱⁿ Lilli Licka

Präsentation Fotoarbeit „Es ist alles sehr kompliziert“ von DI Klaus Pichler, Fotokünstler und Landschaftsarchitekt

Link zur Veranstaltung: <https://boku.ac.at/rali/ilap/boku-laplarch-40>

Derzeitigen COVID_Bestimmungen:

Meldepflicht:

- Teilnehmende dürfen nur ohne COVID-19 Symptome die Veranstaltung besuchen. Sollten Gäste an COVID-19 erkranken oder von der Behörde als Verdachtsperson eingestuft worden sein, müssen diese unverzüglich Meldung an die Stabsstelle Arbeitnehmer*innenschutz und Gesundheit (Ing. Erik Griehl, MSc, Tel.: 0664-8858 6472, erik.griehl@boku.ac.at), sowie an die Veranstaltungsleitung machen.

Testpflicht:

Die Teilnahme ist nur unter Voraussetzung der Einhaltung der 3G Regel zulässig.

Geimpft (mit einem zentral zugelassenen Impfstoff gegen COVID19):

Nachweis über die weniger als 9 Monate (270 Tage) zurückliegende

- COVID19- Zweitimpfung

oder

- COVID19-Impfung mit Impfstoff, der in nur einer Dosis verabreicht wird z.B. Johnson & Johnson (gültig ab dem 22. Tag nach der Einmalimpfung.)

oder

- Einmalige COVID19-Impfung nach Genesung

Genesen:

- Absonderungsbescheid, nicht älter als 6 Monate, ausgestellt durch die Behörde. Wichtig: Die Person, für die der Bescheid ausgestellt wurde, war nachweislich SARS-COV2-positiv

oder

- Nachweis über neutralisierende Antikörper, nicht älter als 3 Monate, ausgestellt von einem zertifizierten Labor!

Getestet (ab 1.9.2021, in Analogie zu den Vorgaben der Stadt Wien):

Negatives Covid19-Testergebnis

- eines Antigen-Tests nicht älter als 24 Stunden (von zugelassener Stelle durchgeführt und ausgestellt). Antigen-Selbsttests werden nicht akzeptiert!

oder

- eines PCR-Tests nicht älter als 48 Stunden (von zugelassener Stelle ausgestellt).

Maskenpflicht:

- **Während der gesamten Veranstaltung ist von den Teilnehmern eine FFP2 Maske zu tragen** und auf einen Mindestabstand von 2 Metern zu achten.
- Beim Aufenthalt im Freien und mehr als 2 m Abstand kann die Maske für Maskenpausen sowie zum Essen und Trinken für max. 10 min abgenommen werden.
- Bei mehr als 5 m Abstand zu Personen und Tieren im Freien ist keine Maske erforderlich, sofern nicht aufgrund anderer Vorschriften dafür eine Notwendigkeit besteht (z.B. bei Bushaltestellen und in Bahnhofsbereichen).